

Informationsmaterial

Trainee-Programm

- Zweijährige Vorbereitung auf die
Steuerberaterprüfung 2022 -

Berlin

Zweijähriger Vorbereitungslehrgang auf die Steuerberaterprüfung 2022 in Berlin

Veranstalter	GFS Steuer- und Wirtschaftsfachschule GmbH Ansbacher Straße 16, 10787 Berlin	Tel.: 030 23634999 steufa@gfs.eu www.gfs.eu
Prüfung im Herbst 2022 ➤ Phase 1 Hauptlehrgang	Vermittlung des für die schriftliche StB-Prüfung notwendigen steuer- und bilanzrechtlichen Wissens sowie der klausurtechnischen Fähigkeiten und Fertigkeiten inkl. 15 Kurzklausuren sowie 36 sechsstündigen Klausuren in einem berufs begleitenden Teilzeitkurs (1240 UE)	
	05.10.2020 – 19.08.2022	Donnerstag und Freitag Klausuren (6 Stunden) Besprechung
		09:00 – 16:00 Uhr 09:00 – 15:00 Uhr 15:30 – 18:30 Uhr
➤ Phase 2 Vollzeit-Crashkurs	11 Tage Repetitorium und 9 Klausuren auf Examensniveau	
	29.08.2022 – 23.09.2022	Mo – Fr Klausuren Besprechung
		09:00 – 16:00 Uhr 09:00 – 15:00 Uhr 15:30 – 18:30 Uhr
➤ Vorbereitung auf die mündliche Prüfung	Beginn: Januar 2023 Fordern Sie bitte zu gegebener Zeit unser separates Informationsmaterial an.	
Infoveranstaltungen	Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Homepage unter www.gfs.eu	
Probefahren	Nutzen Sie die Möglichkeit des kostenfreien Probefahrens in unseren laufenden Jahreskursen. Melden Sie sich unter unserer kostenfreien Service-Nr. 0800 2363490 an.	
Persönliche Beratung	Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns. Beratung: Dr. Elke Lehmann Tel.: 030 23634911 Oliver Lowin Tel.: 030 23634955 Lehrgangsbetreuung: Anja Szczygiol Tel.: 030 23634999	
Lehrgangsort	GFS Steuer- und Wirtschaftsfachschule GmbH (Wittenbergplatz) Ansbacher Str. 16 10787 Berlin	

Zulassungsvoraussetzungen für die Steuerberaterprüfung

(ab Prüfung 2021)

Die Teilnahme an der Steuerberaterprüfung bedarf der Zulassung. Die Voraussetzungen für die Zulassung zur Steuerberaterprüfung sind in § 36 StBerG geregelt.

Zur Steuerberaterprüfung ist zuzulassen, wer

- ein wirtschafts- o. rechtswissenschaftliches Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens 6 bzw. 8 Semestern erfolgreich abgeschlossen hat und danach mindestens 3 bzw. 2 Jahre praktisch tätig gewesen ist

oder

- eine Abschlussprüfung als Steuerfachangestellter oder in einer gleichwertigen anderen kaufmännische Ausbildung bestanden hat und danach mindestens 8 Jahre praktisch tätig gewesen ist; die praktische Tätigkeit verkürzt sich auf 6 Jahre im Falle einer erfolgreich abgelegten Bilanzbuchhalter- oder Steuerfachwirtprüfung;

oder

- der Finanzverwaltung als Beamter des gehobenen Dienstes oder als vergleichbarer Angestellter angehört (hat) und bei ihr mindestens 6 Jahre als Sachbearbeiter oder in mindestens vergleichbarer Stellung praktisch tätig gewesen ist.
- Die jeweils geforderte praktische Tätigkeit muss in einem Umfang von mindestens 16 Wochenstunden erbracht werden und sich auf das Gebiet der von den Bundes- oder Landesfinanzbehörden verwalteten Steuern erstrecken.

Der Antrag auf Zulassung zur Prüfung ist vor der zuständigen Steuerberaterkammer zu stellen.

Achtung! Anmeldeschluss bei der zuständigen Steuerberaterkammer – **30. April des Prüfungsjahres**

Die Prüfungsgebühr ist bei der zuständigen StBK zu erfragen. Sie beträgt mindestens 1.000 €.

Inhalt und Ablauf der Steuerberaterprüfung

Prüfungsgebiete gemäß § 37 Abs. 3 StBerG:

- Steuerliches Verfahrensrecht sowie Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrecht
- Steuern vom Einkommen und Ertrag
- Bewertungsrecht, Erbschaftsteuer und Grundsteuer
- Verbrauch- und Verkehrssteuern, Grundzüge des Zollrechts
- Handelsrecht sowie Grundzüge des Bürgerlichen Rechts, des Gesellschaftsrechts, des Insolvenzrechts und des Rechts der Europäischen Gemeinschaft
- Betriebswirtschaft und Rechnungswesen
- Volkswirtschaft
- Berufsrecht

Ablauf der StB-Prüfung:

Die Prüfung gliedert sich in einen schriftlichen und einen mündlichen Teil (§ 37 (2) StBerG i.V.m. §§ 16 – 30 DVStB).

Schriftlicher Teil der Prüfung:

3 Aufsichtsarbeiten

1. Tag: Verfahrensrecht und andere Steuerrechtsgebiete
 2. Tag: Ertragsteuern
 3. Tag: Buchführung und Bilanzwesen
- Zeitdauer: jeweils 6 Zeitstunden

Mündlicher Teil der Prüfung:

Fachvortrag (einzeln), 6 Prüfungsgesprächsrunden (Gruppenprüfung)

Zweijähriger Vorbereitungslehrgang

Phase 1 – Hauptlehrgang an 2 Tagen pro Woche

- **Zielgruppe**
Teilnehmer, die die Zulassungsvoraussetzungen für die Steuerberaterprüfung gemäß § 36 StBerG erfüllen.
- **Ziel des Lehrgangs**
ist es, die Teilnehmer in einem berufsbegleitenden Teilzeitkurs fachlich und klausurtechnisch auf die schriftliche Steuerberaterprüfung vorzubereiten durch
 - die Vermittlung des notwendigen Fachwissens mittels eines schwerpunktmäßig fallorientierten methodischen Herangehens,
 - ein intensives Training der Klausurtechnik/-taktik und
 - das Schreiben von 15 Kurzklausuren sowie 36 sechsstündigen Klausuren nach Lernfortschritt.
- **Lehrgangszeiten**

Donnerstag und Freitag	09:00 – 16:00 Uhr
Klausuren (6 Stunden)	09:00 – 15:00 Uhr
Klausurbesprechungen	15:30 – 18:30 Uhr
- **Zu vermittelnde Fachgebiete**
Abgaben- /Finanzgerichtsordnung, Umsatzsteuer, Sonstige Steuern, Bewertungsrecht, Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, Internationales Steuerrecht, Bilanzwesen/Jahresabschluss, Bilanzierung und Besteuerung von Gesellschaften, Umwandlungssteuerrecht
- **Lehrmaterial**
Die Teilnehmer erhalten das **GFS**-Lehrwerk „Weiße Reihe – Die Steuerberater“, siehe dazu die nachfolgenden ausführlichen Informationen unter dem Punkt „Lehrwerk“.
- **Klausuren**
Durch Erfolgskontrollen in Form von 15 Kurzklausuren sowie 36 sechsstündigen Klausuren ist selbständiges Arbeiten gefordert. Alle Klausuren werden besprochen, umfassen eine ausführliche Musterlösung und werden korrigiert.
- **Klausurtechnik/-taktik**
In separaten Veranstaltungen wird die spezifische Klausurtechnik und -taktik zum Schreiben der StB-Klausuren vermittelt und zum schrittweisen Heranführen an das Klausurenschreiben anhand von 15 Kurzklausuren trainiert, die ausführlich ausgewertet und besprochen werden
- **Klausurenkorrektur**
Die Klausuren werden vom Dozenten oder von erfahrenen Korrekturassistenten zeitgerecht und individuell nach Examensmaßstäben korrigiert und benotet. Zusammen mit der korrigierten Klausur erhalten die Teilnehmer einen ausführlichen Bewertungsbogen. Die Korrektoren erstellen eine zusammenfassende Klausurauswertung für den gesamten Kurs.

Phase 2 – vierwöchiger Vollzeit-Crashkurs

- **Zielgruppe**
Teilnehmer, die im Oktober 2022 in die schriftliche Steuerberaterprüfung gehen und vorab einen Hauptlehrgang absolviert haben.
- **Ziel des Kurses**
Der Lehrgang zielt auf die Selbstüberprüfung Ihres Wissenstandes sowie des Ausprägungsgrades Ihrer klausurtechnischen Fähigkeiten und Fertigkeiten ab und ist Höhepunkt der Vorbereitung auf das schriftliche StB-Examen.
- **Lehrgangszeiten Montag – Freitag**

Repetitorium (11 Tage)	09:00 – 16:00 Uhr
Klausuren (9 Klausuren)	09:00 – 15:00 Uhr
Klausurbesprechungen	15:30 – 18:30 Uhr
- **Repetitorium**
In dem 11-tägigen Repetitorium erfolgt eine zielgerichtete Wiederholung und Vertiefung des examensrelevanten Stoffes in Gesamtzusammenhängen mit fachübergreifende Darstellungen.
- **9 Klausuren auf Examensniveau**
Von 09:00 – 15:00 Uhr werden unter Prüfungsbedingungen 9 Klausuren mit Originalschwierigkeitsgrad geschrieben – 3 Klausuren Verfahrensrecht, Umsatzsteuerrecht und Bewertungsrecht/ Sonstige Steuern, 3 Klausuren Ertragsteuerrecht und 3 Klausuren Buchführung und Bilanzwesen.

Ab 15:30 Uhr findet eine intensive **Klausurbesprechung** inkl. klausurtypischer Wiederholung und Vertiefung des examensrelevanten Stoffes sowie der klausurtechnischen/-taktischen Vorgehensweise statt. Ausführliche Musterlösungen werden ausgegeben. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit der individuellen Konsultation des Dozenten.

Klausurenkorrektur
Die Klausuren werden vom Dozenten oder von erfahrenen Korrekturassistenten zeitgerecht individuell nach Examensmaßstäben korrigiert und benotet. Zusammen mit der korrigierten Klausur erhalten die Teilnehmer einen ausführlichen Bewertungsbogen. Die Korrektoren erstellen eine zusammenfassende Klausurauswertung für den gesamten Kurs.
- **Bildungsurlaub**
Für den Vollzeit-Crashkurs kann Bildungsurlaub nach dem Berliner Bildungsurlaubsgesetz (BiUrlG) bzw. Brandenburgischen Weiterbildungsgesetz (BbgWBG) beantragt werden.

Vorbereitung auf die mündliche StB-Prüfung

- **Inhaltliche Ausgestaltung**
 - Fachveranstaltungen
 - zu den Prüfungsgebieten, die insbesondere für die mündliche Prüfung von Bedeutung sind, wie Bürgerliches Recht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Insolvenzrecht, Recht der Europäischen Gemeinschaft, Zollrecht, Berufsrecht sowie Betriebs- und Volkswirtschaftslehre.
 - zu den Prüfungsgebieten, die bereits für die schriftliche Prüfung relevant waren (AO/FGO, USt, sonstige Steuern/BewR, Ertragsteuern und Bilanzwesen) mit Schwerpunkt der Vermittlung aktueller Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung
 - Vortragstraining und Prüfungsgesprächssimulation
- **Ablauf**
 - Fachveranstaltungen – Wochenendlehrgang (Sa, z.T. So) von 09:00 – 15:30 Uhr
 - Vortragstraining / Prüfungsgesprächssimulation – in Kleingruppen, Termine in Abhängigkeit von den konkreten Prüfungsterminen
- **Lehrgangsmaterialien**
 - **Skripte**

Die Teilnehmer erhalten umfassende Lehrmaterialien zu den Fächern

 - Recht (HGB, BGB, GesR, Insolvenzrecht, Recht der EG), Berufsrecht, BWL, VWL,
 - zu den aktuellen Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung in den Fachgebieten AO/FGO, USt, Ertragsteuern, IStR, Bilanzwesen, Sonstige Steuern
 - **Bücher**
 - Okraß/Kispert „Berufsrecht in der mündlichen Steuerberaterprüfung, Schäffer-Poeschel Verlag
 - Radeisen u.a. „Die mündliche Steuerberaterprüfung“, HDS-Verlag
 - **Gedächtnisprotokolle**

Methodik und Dozenten

Die Dozenten der **GFS** zeichnen sich aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit in der Steuerberatung bzw. der Finanzverwaltung und ihrer langjährigen Lehrerfahrungen in der Steuerberater-, Steuerfachwirt- und Bilanzbuchhalterausbildung durch eine hohe fachliche Kompetenz und eine spezifische didaktisch-methodische Befähigung zur Durchführung der Lehrveranstaltungen aus.

Die **GFS**-Dozenten sind es gewohnt, das für die Prüfung notwendige Fachwissen methodisch überwiegend fallorientiert zu vermitteln.

Eine Auswahl unserer Dozentinnen und Dozenten:

Arndt , Thomas	Dipl.-Finanzwirt, Steuerberater, Fachberater für IStR
Daumke , Michael	Ltd. RD a.D.
Fischer , Marko	Bachelor of Arts, Betriebswirt, Steuerberater
Haugke , Rainer	Dr., MBA, MSc
Käding , Anita	Dipl.-Kffr. (FH), Steuerberaterin
Kispert , Oliver	LLM., RA, FA f. StR, FA f. Handels- und GesR
Konak , Erhan	Steuerberater
Krappatsch , Marco	Dipl.-Finanzwirt, Steuerberater
Krohne , Ronny	Dipl.-Finanzwirt, LL.M., exam. Steuerberater
Kühn , Thomas	Dipl.-Kfm., Steuerberater
Lähn , Annette	Dipl.-Finanzwirt, Steuerberaterin
Lehmann , Elke	Dr., Dipl.-oec.-paed., Steuerberaterin
Lindner , Thomas	Dipl.-Finanzwirt, Steuerberater
Niehus , Ulrich	Prof. Dr.
Radeisen , Rolf-Rüdiger	Prof., Dipl.-Kfm., Steuerberater
Reinheldt , Giorgio	Dr., Rechtsanwalt, Fachanwalt f. StR
Schuster , Hansjürgen	Dipl.-Kfm., Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
Tiede , Kai	Dr., Richter am FG Berlin - Brandenburg, exam. Steuerberater
Weiss , Martin	Dr., Dipl.-Kfm., Steuerberater
Wilke , Helmuth	Prof. Dr., Steuerberater

GFS-Lehrwerk – „Weiße Reihe - Die Steuerberater“

Die Teilnehmer des **GFS-Lehrwerk** zur Vorbereitung für die Steuerberaterprüfung, das in der 44. Auflage erscheint und die für die Steuerberaterprüfung jeweils relevanten Rechtsstände berücksichtigt.

Das **GFS-Lehrwerk** ist inhaltlich wie folgt aufgebaut:

- Abgabenordnung (AO)
- Bilanzierung und Besteuerung von Gesellschaften (BilGes)
- Bewertungsrecht (BewR)
- Bilanzwesen - Jahresabschluss (BiWe)
- Einkommensteuer (ESt)
- Erbschaftsteuer (ErbSt)
- Finanzgerichtsordnung (FGO)
- Gewerbesteuer (GewSt)
- Grunderwerbsteuer (GrESt)
- Internationales Steuerrecht (IStR)
- Körperschaftsteuer (KSt)
- Umsatzsteuer (USt)
- Umwandlungssteuerrecht (UmwStR)

Das **GFS-Lehrwerk** umfasst:

- Fallsammlung (Aufgaben und Lösungen) zu jedem Fachgebiet, anhand derer die prüfungs-relevanten Themen entsprechend der Anforderungen der Steuerberaterprüfung interaktiv erarbeitet werden.
- Konzentrierte Darstellung des prüfungsrelevanten Lehrstoffs in Form von Schaubildern und Übersichten mit Ablaufstrukturen und Prüfungsschemata zur visuellen Unterstützung der zu vermittelnden Lehrinhalte und Veranschaulichung der systematischen Zusammenhänge.
- Arbeitsmaterialien und Musterklausuren für das Klausurtechniktraining

Für die aktive Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen werden diese Materialien in gedruckter Form zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus besteht jederzeit der Onlinezugriff darauf über die GFS-Lernplattform „OnlineCampus“.

- 60 Klausuren (15 Kursklausuren sowie 36 sechsstündige Klausuren im Hauptlehrgang und 9 Klausuren im Vollzeit-Crashkurs) mit ausführlichen Musterlösungen und Bewertungsbögen nach Examensmaßstäben, die der Korrektur zugrunde liegen.
- das Fernlehrgangswerk mit der umfassenden Darstellung der theoretischen Grundlagen - untersetzt mit Prüfungstipps und weiteren Beispielfällen - zur Vertiefung und zielgerichteten Vor- und Nacharbeit der Lehrveranstaltungen

Diese Materialien werden zur jederzeitigen Nutzung auf der GFS-Lernplattform „OnlineCampus“ zur Verfügung gestellt.

Gern stellen wir Ihnen eine Leseprobe zur Verfügung.

Erforderliche Arbeitsmittel

Für die Lehrveranstaltungen, die häusliche Vor- und Nacharbeit sowie für die Bearbeitung der Klausuren benötigen Sie die in der Steuerberaterprüfung zugelassenen Hilfsmittel.

Als Hilfsmittel für den schriftlichen Teil der Steuerberaterprüfung werden unkommentierte Textausgaben beliebiger Verlage (z.B. Loseblattsammlung des Verlages C. H. Beck) zugelassen, wobei mindestens die Texte folgender Gesetze einschließlich ggf. dazu erlassener Durchführungsverordnungen und Richtlinien mit Rechtsstand des Prüfungsjahres und des Vorjahres benötigt werden:

- Abgabenordnung und Finanzgerichtsordnung, Verwaltungszustellungsgesetz
- Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz, Bewertungsgesetz
- Umsatzsteuergesetz
- Einkommensteuergesetz, Körperschaftsteuergesetz und Gewerbesteuergesetz
- Umwandlungsgesetz und Umwandlungssteuergesetz
- Außensteuergesetz
- Grunderwerbsteuergesetz und Grundsteuergesetz
- Bürgerliches Gesetzbuch, Handelsgesetzbuch, Aktiengesetz, GmbH-Gesetz
- Steuerberatungsgesetz

Die jeweiligen Textausgaben sind von den Examenskandidaten selbst zu beschaffen und zur Prüfung mitzubringen. Sie dürfen außer Unterstreichungen, Markierungen und Hilfen zum schnelleren Auffinden der Vorschriften (sog. Griffregister – max. mit Hinweis auf Paragraphen und Stichworte aus der Überschrift) keine weiteren Anmerkungen oder Eintragungen enthalten.

- Nicht programmierbarer Taschenrechner
- (Kosten insgesamt hierfür sind nicht in der Lehrgangsgebühr enthalten und sind vom Teilnehmer zu tragen.)

Ergänzende Arbeitsmittel

Mit dem **GFS**-Lehrwerk erhalten Sie eine umfassende Darstellung des gesamten Prüfungstoffes, sodass die Anschaffung von Zusatzliteratur nicht erforderlich ist.

Zur Lösung von Einzelproblemen und Spezialfragen stellt Ihnen die **GFS** kostenfrei den Onlinezugriff auf folgende Kommentare des Verlages Dr. Otto Schmidt zur Verfügung:

- Lippross/Seibel: Basiskommentar Steuerrecht
- Hachmeister/Kahle/Mock: Rechnungslegungsrecht



Anmeldung für den zweijährigen Vorbereitungslehrgang zur Steuerberaterprüfung 2022 in Berlin

per Post an die

per E-Mail an: steufa@gfs.eu

per Fax an: 030 2186068

GFS
Ansbacher Str. 16

10787 Berlin

Phase 1 Phase 1 und Phase 2 (05.10.2020 – 23.09.2022) **12.000,00 €**
Hauptlehrgang

Phase 2
Vollzeit-Crashkurs

Mündliche Vorbereitung Bitte nutzen Sie unseren Einzelprospekt zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung mit Unterricht, Vortragstraining und Prüfungsgesprächssimulation unter www.gfs.eu.

Name, Vorname		
Geburtsdatum /-ort		
Privatanschrift	Str./Nr.:	PLZ/Ort:
Telefon	dienstlich:	privat:
E-Mail-Adresse	dienstlich:	privat:
Ausbildung / Tätigkeit		
Rechnung bitte an: <small>(Unterschrift bitte bei Mitverpflichteter)</small>		
Ich beantrage Ratenzahlung:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Für die Berufsgenossenschaft: Besuchen Sie unseren Lehrgang auf Veranlassung/Anregung Ihres Arbeitgebers?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Die umseitig abgedruckten besonderen Vertragsbedingungen sind Vertragsbestandteil.

Ihre personenbezogenen Daten werden unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen ausschließlich im Zusammenhang mit der Durchführung des jeweiligen Lehrgangs von uns erfasst, gespeichert und automatisiert verarbeitet. Ihre Daten werden nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Teilnehmer)

(Unterschrift + Stempel Mitverpflichteter)



Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht:

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

GFS Steuer- und Wirtschaftsfachschule GmbH, Ansbacher Str. 16, 10787 Berlin

Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren bzw. herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise:

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ich habe von meinem Widerrufsrecht Kenntnis genommen: _____

(Ort, Datum)

(Unterschrift Teilnehmer)

Besondere Vertragsbedingungen

- **Mindestteilnehmerzahl:** Die von der **GFS** angebotenen Lehrgänge werden durchgeführt, wenn sich mindestens 25 Teilnehmer für den Lehrgang angemeldet haben.
- Der Vertrag kommt zustande mit der schriftlichen Bestätigung durch die **GFS** oder der Zusendung einer Rechnung an den Teilnehmer/Mitverpflichteten. Die **GFS** behält sich die Absage eines Kurses aus wichtigem Grund vor.
- Eine Kündigung aus wichtigem Grund (wie Nichtzulassung zur Prüfung unter Vorlage der Bestätigung der zulassenden Stelle) ist jederzeit möglich. Im Fall der Kündigung aus wichtigem Grund hat der Teilnehmer nur den Anteil der Vergütung zu entrichten, der der Leistung der **GFS** während der Laufzeit des Vertrages entspricht. Die Kündigung bedarf der **Schriftform**.
- **Rücktrittsrecht:** Der Teilnehmer kann bis 4 Wochen vor Beginn des Kurses schriftlich vom Vertrag zurücktreten. Im Falle eines Rücktritts erstattet die **GFS** die bereits geleisteten Lehrgangsgebühren. Das Kündigungsrecht und das Widerrufsrecht bleiben vom Rücktrittsrecht unberührt.
- **Nebenabsprachen** bedürfen der **Schriftform**.

Besondere Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten:

- Die Lehrgangsgebühr ist spätestens am 10. Tag nach Lehrgangsbeginn vollständig zahlbar und fällig. Der Teilnehmer kann die Lehrgangsgebühren für den Lehrgang in Raten zahlen, wenn er dies beantragt hat. Die Höhe der Raten und deren Fälligkeit werden auf der Rechnung ausgewiesen. Überschreitet der Teilnehmer mit der Zahlung einer Rate den Fälligkeitstermin um mehr als fünf Banktage, gilt die Ratenbewilligung als widerrufen und die gesamte noch offene Lehrgangsgebühr ist sofort fällig.
- **Verzug:** Die **GFS** ist berechtigt, ab Fälligkeit Mahnkosten in Höhe von 5,00 € pro Mahnung zu erheben. Daneben ist der Teilnehmer verpflichtet, Verzugszinsen seit dem Verzugsbeginn zu bezahlen. Diese betragen 10 % pro Jahr.
- **Nachlass:** Dem Teilnehmer wird ein Nachlass von den Lehrgangsgebühren des Hauptlehrganges in Höhe von 3 % des Zahlungsbetrages gewährt, wenn die gesamte Lehrgangsgebühr vor dem Tag des Lehrgangsbegins bei dem Veranstalter eingegangen ist.
- **Sonderrabatte:** Bei Anmeldung ab 5 Personen aus einem Unternehmen innerhalb eines Prüfungsjahrganges gewähren wir bei Belegung 5 % Rabatt, ab 10 Personen 15 % Rabatt (nicht bei Teilbelegung!). Hierfür benötigen wir einen entsprechenden Nachweis (z. B. Visitenkarte).